Für Ihre Patient:innen mit früher symptomatischer Alzheimer-Krankheita,1

VERLANGSAMUNG **DER KRANKHEITS-**PROGRESSION^{1,2,4}



ZULASSUNGSSTUDIE TRAILBLAZER-ALZ 22

PHASE-3-STUDIE ZUR BEURTEILUNG DES EFFEKTS EINER ENTFERNUNG^b VON AMYLOID-PLAQUES AUF DIE KRANKHEITSPROGRESSION BEI PATIENT:INNEN MIT FRÜHER SYMPTOMATISCHER ALZHEIMER-KRANKHEIT^{1,2}

860 Kisunla®/876 Placebo

1.736

Patient:innen eingeschlossen²

entsprechen der indizierten Population: Heterozygote ApoE-ε4-Träger und -Nichtträger



WIRKSAMKEIT & SICHERHEIT VON KISUNLA®

Untersuchung von

bei Erwachsenen mit leichter kognitiver Störung (MCI) oder leichter Demenz infolge der Alzheimer-Krankheit bei bestätigter Amyloid-Pathologie.2



war eine Veränderung in der integrierten Alzheimer's Disease Rating Scale (iADRS) von Baseline bis Woche 76 vs. Placebo.²

PRIMÄRER ENDPUNKT

2 PRIMÄRE ANALYSE- POPULATIONEN

Patient:innen mit geringer bis mittlerer Tau-Laste sowie die

Gesamtpopulation (einschließlich hoher Tau-Last).2



SIGNIFIKANTE VERLANGSAMUNG DES KOGNITIVEN UND FUNKTIONELLEN ABBAUS¹

VERÄNDERUNG IM IADRS ÜBER 76 WOCHEN

IN DER INDIZIERTEN° POPULATION



KISUNLA® vs. Placebo (Gesamtpopulation, p < 0.0001)4 Kisunla® zeigte eine konsistente Wirksamkeit hinsichtlich der Verlangsamung der Krankheits-

Die iADRS ist eine integrierte Skala zur

iADRS

Bewertung von Kognition und Alltagsfunktion, die die Kernbereiche des klinischen Kontinuums der Alzheimer-Krankheit misst.1,2

JE FRÜHER PATIENT:INNEN KISUNLA® ERHALTEN, DESTO GRÖSSER KANN DER BEHANDLUNGSEFFEKT SEIN.^{1,2}

progression im Vergleich zu Placebo in einer

Vielzahl klinischer Endpunkte. 1,2,4

LÄNGER SELBSTSTÄNDIGER ZU BLEIBEN4

KISUNLA® ERMÖGLICHTE ES PATIENT:INNEN

% REDUZIERTES

IN EINE MITTELSCHWERE DEMENZ FORTZUSCHREITEN

vs. Placebo über 18 Monate im CDR-Global Scorec,f,4 (N = 1.334), p < 0.006

SCHNELLE ENTFERNUNG VON

AMYLOID-PLAQUES^{b,1}



ANTEIL AN PATIENT: INNEN DER INDIZIERTEN° POPULATION. DIE MIT KISUNLA® AMYLOID-PLAQUES-NEGATIV^b WURDEN

KOPF-

SCHMERZEN

AMYLOID-RELATED IMAGING ABNORMALITIES sind radiologisch feststellbare

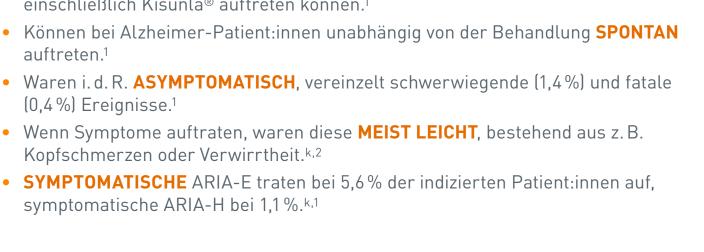
DIE HÄUFIGSTEN NEBENWIRKUNGEN¹

Veränderungen in der zerebralen Bildgebung, die unter Anti-Amyloid-Therapien einschließlich Kisunla® auftreten können.1 auftreten.1 (0,4%) Ereignisse.¹ Kopfschmerzen oder Verwirrtheit.k,2

ARIA

ARIA:

• Wenn Symptome auftraten, waren diese MEIST LEICHT, bestehend aus z.B. **SYMPTOMATISCHE** ARIA-E traten bei 5,6 % der indizierten Patient:innen auf, symptomatische ARIA-H bei 1,1 %.k,1



INFUSIONSBEDINGTE REAKTIONEN

Klinisch relevante Verlangsamung des

KISUNLA® FÜR IHRE PATIENT:INNEN MIT FRÜHER

SYMPTOMATISCHER ALZHEIMER-KRANKHEITa,1



Amyloid-Plaques^{j,1,3} Vierwöchentliche

Therapieendeh,1

Infusion mit definiertem

Kausale Therapie mit

schneller Entfernung von

Längerer Erhalt der Selbstständigkeiti,2,4

kognitiven und funktionellen

Abbaus^{1,3}



f Basierend auf der indizierten Gesamtpopulation (bestehend aus heterozygoten ApoE-ε4-Trägern und ApoE-ε4-Nichtträgern) der TRAILBLAZER-ALZ 2 Studie unabhängig von der Tau-Last.⁴ g Gemessen anhand einer Veränderung auf ≥2 im CDR-GS. Hazard ratio 0,52 (95% Konfidenzintervall: 0,326-0,829).⁴ h Die Behandlung sollte so lange fortgesetzt werden, bis die Amyloid-Plaques entfernt sind (z.B. bis zu 6 oder 12 Monate). Die Entfernung der Amyloid-Plaques sollte durch einen validierten Test bestätigt werden. Die maximale Behandlungsdauer beträgt 18 Monate und sollte nicht überschritten werden, auch wenn die Entfernung der Amyloid-Plaques nicht bestätigt wird.¹ i Durch signifikant reduziertes Risiko, in eine mittelschwere Demenz fortzuschreiten.²⁴ j Die Ablagerung von β-Amyloid in Form von Plaques wird als eine der wesentlichen Ursachen für die Entstehung der Alzheimer-Krankheit erachtet.³ Donanemab bindet an N3pE-Aβ und unterstützt die Amyloid-Plaques-Entfernung, definiert als Unterschreitung von 24,1 Centiloids im Amyloid-PET-Scan.¹ Nach 6 Monaten erreichten in der TRAILBLAZER-ALZ 2 Studie 33 % der indizierten Studienpopulation eine Entfernung von Amyloid-Plaques, nach 12 Monaten 70 % und nach 18 Monaten 81 %.¹ k Zu den Symptomen können Kopfschmerzen, Verwirrtheit, Übelkeit, Erbrechen, Gang-/Standunsicherheit, Schwindelgefühl, Tremor, Sehstörungen, Sprachstörungen, Verschlechterung der kognitiven Funktion, Bewusstseinsveränderungen und Krampfanfälle gehören.¹ Zur Fachinformation Aβ: β-Amyloid; ApoE-ε4: Apolipoprotein E Typ 4 Allel; ARIA: Amyloid-bedingte Bildgebungsanomalien; CDR-GS: Clinical Dementia Rating Scale – Global Score; iADRS: integrated Alzheimer's Disease Rating Scale; I.d.R.: in der Regel; HR: Hazard Ratio (Risikoquotient); KI: Konfidenzintervall; MCI: Leichte kognitive Störung; MRT: Magnetresonanztomographie; N3pE-Aβ: modifizierte, N-terminal verkürzte Form des Beta-Amyloids; PET: Positronen-Emissions-Tomographie. von Kisunla®

Sims JR et al. JAMA. 2023;330(6):512-527.
Jessen F et al. J Prev Alz Dis. 2024;11(5):1212-1218.
Lilly data on file für die indizierte Population basierend auf der TRAILBLAZER-ALZ 2 Studie.

fachinfo/kisunla